

Buchs

Gottesdienste

Sonntag, 7. Februar	
10 Uhr	Gottesdienst mit Taufe und Chor «up and sing» Pfr. Marcel Wildi
Sonntag, 14. Februar	
10.30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst Brot für alle/Fastenopfer in der evangelischen Kirche Pastoralassistent Knut Fiedler, Pfr. Lars Altenhölcher Thema: «Es ist nicht alles Gold, was glänzt» Mitwirkung: Chor Contigo Spezielles Kinderprogramm
Sonntag, 21. Februar	
10 Uhr	Gottesdienst Diakon Hanspeter Schwendener Thema: «Ich bin die Tür»
18.30 Uhr	Go2be-Gottesdienst Thema: «Die Sache mit der Angst» Referent: Pfr. Lars Altenhölcher
Sonntag, 28. Februar	
9 Uhr bis 9.45 Uhr	«Sing mit!» Einladung zum Kennenlernen und Singen von neuen, zeitgemässen Liedern mit Irene Stäheli, Chorleiterin
10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Patrick Siegfried Thema: «Ich bin das Brot des Lebens»
Gottesdienste im Haus Wieden	
9.30 Uhr	Freitag, 12. Februar Pfr. Lars Altenhölcher
9.30 Uhr	Freitag, 4. März Pfr. Lars Altenhölcher

Suppentag und Gottesdienst zur Fastenzeit



BROT FÜR ALLE FASTENOPFER
In Zusammenarbeit mit «Partner sein»

Die Fastenwochen führen uns auf die Passions- und Osterzeit hin. In guter Tradition starten wir dazu mit dem Suppentag und dem ökumenischen Gottesdienst zur Aktion Brot für alle/Fastenopfer. Der Suppentag findet wiederum an der Bahnhofstrasse Höhe Mode Helbling statt. Am Samstag, 13. Februar, laden wir von 11 bis 13 Uhr zu einer einfachen Suppe ein, geben Informationen ab und sammeln Spenden für Brot für alle/Fastenopfer. Die diesjährige Aktion steht unter dem Motto «Verantwortung tragen –

Gerechtigkeit stärken». Dieses Thema wird auch im ökumenischen Gottesdienst am Sonntag, 14. Februar um 10.30 Uhr in der evangelischen Kirche Buchs aufgenommen. Pastoralassistent Knut Fiedler und Pfr. Lars Altenhölcher gestalten die Feier. Musikalisch wird der Gottesdienst vom Chor Contigo begleitet. Ein spezielles Kinderprogramm ist ebenfalls vorbereitet. Alle von Gross bis Klein sind herzlich willkommen. Die beliebte Fastenagenda von Brot für alle/Fastenopfer ist in diesem Jahr überschrieben mit dem anregenden Titel «Liebesbriefe an das Leben». Sie begleitet durch die 40 Tage der Fastenzeit mit wertvollen Impulsen, persönlichen Gedankenanstössen und interessanten Informationen. Die Agenda liegt in der Kirche auf und darf gerne mitgenommen werden.

Für das Team: Pfr. Lars Altenhölcher

Dankeschön

Von Anfang November bis zum 24. Dezember 2015 hiess es in unserer Gemeinde und für über 80 Mitwirkende vor und hinter den Kulissen «D Wiehnachtsröiber» sind unterwegs. Wir danken sehr herzlich für das tolle Miteinander und den eindrücklichen Gottesdienst beim WeihnachtsGenerationenProjekt.

Für das Team: Pfr. Lars Altenhölcher



Ein eindrückliches Projekt

Foto: Gerd Hayenga

Neue Predigtreihe

Jesus Christus beschreibt sich selbst im Johannevangelium mit sieben «Ich bin»-Worten. Er spricht darin über seine Sendung, seine Aufgabe und seine Hingabe. Es ist eine Einladung, in diesen Worten die Botschaft für jeden Menschen zu hören: «Du bist mein geliebter Sohn, meine geliebte Tochter.» Die «Ich bin»-Worte von Jesus begleiten die meisten Sonntage in der Fastenzeit. Am 21. Februar beginnt Diakon Hanspeter Schwendener mit dem Wort Jesu «Ich bin die Tür». Pfr. Patrick Siegfried fährt am 28. Februar im Abendmahlsgottesdienst fort mit dem Wort Jesu «Ich bin das Brot des Lebens». Im Gottesdienst mit dem «Gospel im Werdenberg» vom 6. März wird Pfr. Lars Altenhölcher zum Wort Jesu «Ich bin das Licht der Welt» sprechen. Am 13. März steht bei Pfr. Marcel Wildi das Wort Jesu «Ich bin der Weinstock» im Mittelpunkt. Auch in der Passionswoche werden Worte Jesu bedacht. Im SingGebet vom 24. März geht es um das Wort Jesu «Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben». Im Abend-

evang
Kirche
Buchs

Präsidium

Daniel Lämmli, 081 740 59 86
daniel.laemmler@bluewin.ch

Pfarrämter

Pfarrer Lars Altenhölcher, 081 756 66 42
lars.altenhoelscher@evangkirchebuchs.ch

Pfarrer Marcel Wildi, 081 756 46 00
marcel.wildi@evangkirchebuchs.ch

Pfarrer Patrick Siegfried, 081 756 22 43
patrick.siegfried@evangkirchebuchs.ch

Diakone

Jürg Birchmeier, 081 756 22 92
juerg.birchmeier@evangkirchebuchs.ch

Hanspeter Schwendener, 081 756 22 66
hanspeter.schwendener@evangkirchebuchs.ch

Sekretariat

Andrea Wohlgenuth, Churerstr. 3, 081 756 22 93
info@evangkirchebuchs.ch
Di, Mi und Fr von 8 bis 11.30 Uhr

Mesmer

Balz Hochuli, 079 639 83 93
balz.hochuli@evangkirchebuchs.ch

Diakonieverein

Elke Pereyra, 081 740 00 67
info@diakonieverein.ch

www.evangelischekirche.ch

mahlsgottesdienst am Karfreitag, 25. März, bedenkt Pfr. Lars Altenhölcher das Wort Jesu «Ich bin der gute Hirte». In der Ostermorgenfeier unter der Leitung von Diakon Hanspeter Schwendener begegnen uns am 27. März alle sieben «Ich bin»-Worte. Und im Ostergottesdienst spricht Pfr. Patrick Siegfried über das Wort Jesu «Ich bin die Auferstehung und das Leben».

Für den Konvent: Pfr. Patrick Siegfried

«Sing mit!»

Damit uns das Kennenlernen und Singen von neuen, zeitgemässen Liedern leichter fällt, laden wir zu einem nächsten «Sing mit!» ein. Das «Sing mit!» beginnt am Sonntag, 28. Feb. um 9 Uhr und dauert 45 Minuten. Im «Sing mit!» üben die Teilnehmenden unter Anleitung unserer Kirchenmusikerin Irene Stäheli neue Lieder ein und frischen bereits bekannte Lieder wieder auf. Diese Lieder werden danach im Gottesdienst mit der ganzen Gemeinde gesungen. In das «Sing mit!» sind alle eingeladen, denn im Vordergrund steht die Freude am gemeinsamen Singen!

Pfr. Patrick Siegfried

«Go2be»-Abendgottesdienst

Am Sonntag, 21. Februar, 18.30 Uhr, lädt das motivierte «Go2be»-Mitarbeiterteam wieder herzlich zum «Go2be-Abendgottesdienst ein. Im Zentrum des Gottesdienstes steht das Lob Gottes mit modernen Kirchenliedern. Pfr. Lars Altenhölcher wird zum Thema «Die Sache mit der Angst» sprechen. Inhaltlich richtet sich der Gottesdienst an die Zielgruppe junge Erwachsene (16 – 35 Jahre). Es sind aber Besucher aller Altersgruppen willkommen.

Diakon Jürg Birchmeier

Mitarbeiterporträt Marco Schädler, Kirchenmusiker



SEIT WANN ARBEITEST DU BEI UNS?
Seit dem 1. Dez. 2012

WESHALB HAST DU DICH FÜR DIE STELLE BEWORBEN?

Ich war ja bereits als Neunjähriger Organist in Triesenberg und übte diese Tätigkeit bis zum 35. Lebensjahr aus. Hatte also schon einiges an Erfahrung und Notenmaterial auf dem Buckel, habe dann aber meinen Dienst quittiert und wollte unter keinen Umständen jemals wieder einen Kirchenmusik-Job ausüben. Mein geschätzter Vorgänger Timo Allemann hat mich aber in den letzten Jahren des Öfteren für Stellvertreter-Dienste eingespannt. Das Umfeld in der Buchser Kirche war jeweils sehr wohlthuend, die Atmosphäre herzlich, sehr offen und freundschaftlich und – verglichen mit meinen eigenen kirchlichen Erfahrungen – zum Teil auch revolutionär neuartig.

DEINE IDEALVORSTELLUNG VON KIRCHGEMEINDE?

Man sollte ja nicht zu sehr loben, gell? Aber ich glaube, meine Idealvorstellung von Kirchgemeinde heisst tatsächlich «Evangelische Kirche Buchs». Genau so habe ich mir eine gut funktionierende, offene Kirche immer vorgestellt. Das Team ist einfach grossartig, zudem schätze ich es sehr, dass sich die netten Leute nach den Gottesdiensten jeweils noch ein bisschen mit mir unterhalten.

DEIN LIEBLINGSVERS IN DER BIBEL?

Mein absoluter Lieblingsvers ist 1. Samuel 18, 27. Es ist ja erstaunlich, womit Ehefrauen im Lauf der Geschichte «bezahlt» werden mussten: Kamele, Kühe, Schafe, Gemüse etc. Aber Davids Tauschgeschäft mit seinem zukünftigen Schwiegervater Saul finde ich mit Abstand das krasseste und lustigste. : «... da machte sich David auf und zog mit seinen Männern und schlug unter den Philistern zweihundert Mann. Und David brachte ihre Vorhäute dem König in voller Zahl, dass er des Königs Schwiegersohn würde. Da gab ihm Saul seine Tochter Michal zum Weibe.»

WO LIEGEN DEINE WEITEREN INTERESSEN?

Musik ist die Liebe meines Lebens. Alles im Zusammenhang mit Musik fasziniert mich. Auch die Heilkraft von Musik ist ein Thema, mit dem ich mich lange Zeit beschäftigt habe, habe sogar eine Zeit lang in einer Zürcher Praxis gearbeitet. Mein Spezialgebiet ist aber das Komponieren. Seit einiger Zeit komponiere ich sehr viel Musik fürs Theater, spiele mitunter auch selber mit, entweder als Musiker oder auch als Darsteller, schreibe auch eigene Theaterstücke. Mittlerweile glaube ich immer deutlicher zu erkennen, dass auch das «normale Leben» nichts anderes als ein gigantisches Theaterstück ist.

Ein Passionskonzert – einmal ganz anders

Am 22. März 2016 um 19.30 Uhr laden wir zu einem Passionskonzert in der Kirche ein. Das Konzert soll das Leben und Sterben Jesu in einer nicht gewohnten und packenden Art und Weise den Zuhörern vor Augen und Ohren führen. Ausführende sind Stephanie Heine-Groß – Sopran (Heilbronn), Heike Wetzel – Querflöte (Nürnberg/Fürth), Angelo-Thomas Curuti – Klavier (Detmold). Die Gesamtleitung hat Klaus Heizmann (Wiesbaden). Während Klaus Heizmann die gesamte Passionsgeschichte liest, werden dazu Bilder von ausdrucksstarken Gemälden von Rembrandt bis Emil Nolde gezeigt. Für den musikalischen Rahmen sorgt Stephanie Heine-Groß mit Liedern von Manfred Siebold, Siegfried Fietz und Klaus Heizmann. Heike Wetzel spielt bewegende Querflöten-Kompositionen von Johann Sebastian Bach, Georg Friedrich Händel, Klaus Heizmann und anderen, begleitet von dem rumänischen Pianisten Angelo-Thomas Curuti.

Diakon Hanspeter Schwendener

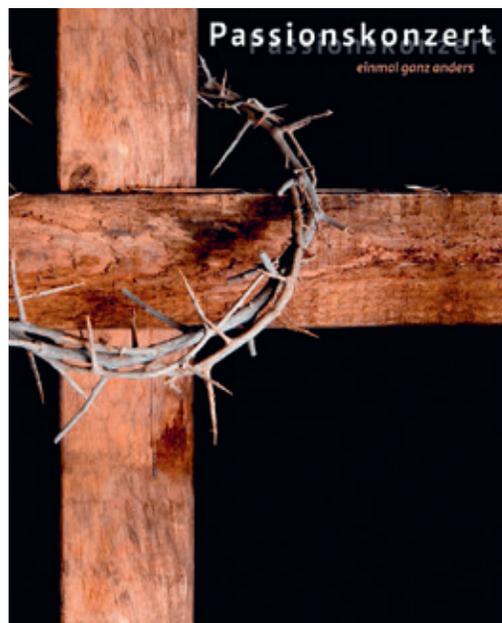


Bild: pd

«Senioren plus»-Nachmittag

Am Donnerstag, 11. Februar um 14 Uhr findet der nächste «Senioren plus»-Nachmittag im Kirchgemeindesaal Räfis statt.

Thema: «Än Tropfe uf en heissa Stei». Deborah Stupp erzählt aus ihrem Leben in Thailand. Sie arbeitete dort für die Karen, ein Volk in Burma. Im August 2012 bis Frühling 2015 ist sie auf die Philippinen gezügelt, um dort den Beruf der Hebamme zu erlernen. Aus dieser Zeit wird sie mit vielen Fotos schöne wie auch berührende Geschichten erzählen von ihrer Arbeit und den Menschen in den Dörfern rund um Tabuk, Kalinga, ganz im Norden der Philippinen. Musikalisch bereichern wird diesen Nachmittag das «Grütli-Chörli» und zum Schluss wird, wie immer, ein kleiner Imbiss serviert. Zu diesem Vortrag sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Eine Kollekte ist freiwillig. Es wird ein Abholdienst angeboten.

Melden Sie sich bitte bei Annemarie Heeb unter 081 599 37 65 oder 079 546 94 88 bis Donnerstagmorgen, 9 Uhr, an.

Nina Berger

Veranstaltungen

MITTAGSTISCH IN RÄFIS

Donnerstag, 4. Februar, 12 Uhr,
Kirchgemeindesaal Räfis

SENIOREN-PLUS-NACHMITTAG

Donnerstag, 11. Februar, 14 Uhr,
Kirchgemeindesaal Räfis
Thema: «Än Tropfe uf en heissa Stei»
Referentin: Deborah Stupp
Musik: «Grütli-Chörli»

CHECK-IN-PROJEKT

Freitag, 12. Februar, 19 Uhr,
Churerstrasse 3 (Eingang Nord)

SUPPENTAG

BROT FÜR ALLE/FASTENOPFER

Samstag, 13. Februar, 11 Uhr bis zirka 13 Uhr,
Bahnhofstrasse, Höhe Mode Helbling

MALEN AM MONTAG

Montag, 15. Februar, 19.30 Uhr,
Churerstrasse 3, 2. Stock

KIDS-TREFF

Mittwoch, 24. Februar, 14 Uhr, Kirchgemeindesaal Räfis, Treffpunkt für Kindergärtler bis 3.-Klässler

JOY STICK

Mittwoch, 24. Februar, 14 Uhr,
in den Jugendräumen des Check In,
Churerstrasse 3 (Eingang Nord),
Treffpunkt für 4.- bis 6.-Klässler

SINGEBET

Donnerstag, 25. Februar, 19 Uhr, im Unterrichtszimmer der Kirche

WELTGEBETSTAG

Freitag, 4. März, 17 Uhr, katholischer Pfarrei-saal



Projekt 2016

Cooler Workshopwoche mit Abschlusskonzert vom
18.-23. April 2016

Bisch au debii?

Projektanmeldung und Infos gibt es auf
www.minising.ch.

MINI SING WERDENBERG
Alvierstrasse 12, 9470 Buchs / info@minising.ch